

Web Engineering

Häufige Fehler im Projekt vermeiden

Adrian Herzog

Teile die Zeit gut ein



Es lohnt sich, das Projekt schon ein paar Tage vor der Frist abzuschliessen.

Wer bis kurz vor Abgabefrist dran arbeitet, riskiert:

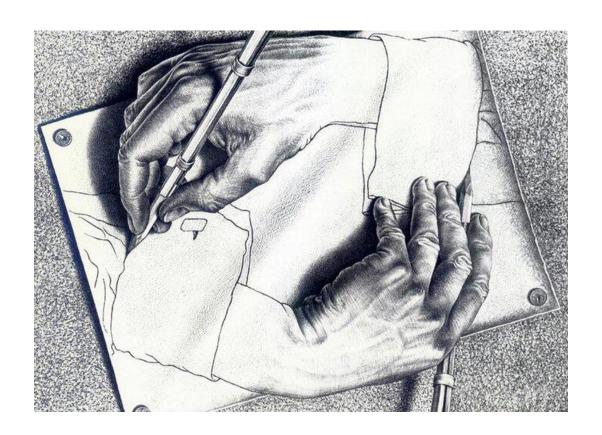
- Kompilierfehler
- Fehlschlagende Tests
- Defekte Features, weil nicht mehr getestet wurde

Wer schon etwas früher fertig ist:

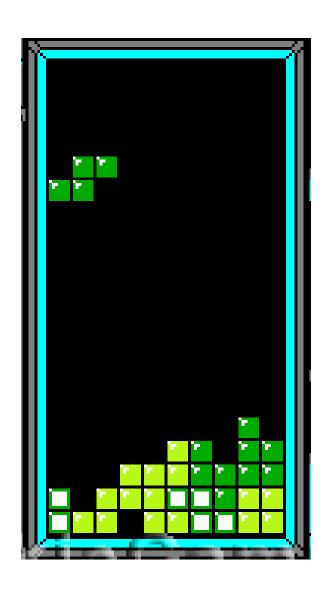
- Kann nochmals in Ruhe testen
- Kann noch Feedback einholen (von Kollegen oder vom Dozenten)

Prüfe die Bewertungskriterien

Bewerte dich am besten selbst. Wo würdest du dir wie viele Punkte geben? Wo würdest du dir Abzüge geben?



Wähle die richtigen Lücken



Wenn es knapp wird muss man konsequent priorisieren.

Hole möglichst die Punkte, welche du am effizientesten erreichen kannst. Aber wem sag ich das ;-)

Deklariere externen Code

Erlaubt:

- Kopieren von kleinen Codestücken von Stack Overflow, Tutorials, usw.
- Verwenden von Drittbibliotheken (siehe Erlaubte Technologien.xlsx)
- Diskutieren mit anderen Personen, Beratung durch Andere, Copilot und Chatbots

Fehlende Deklaration kann zu Note 1 führen!

Kopierter oder generierter Code muss klar markiert sein!

- → Kommentar in Code (oder Commit-Message), inkl. «EXTERNAL» und Quelle
- → Ausnahme: single line code completion muss nicht deklariert werden

Deklariere das Zusatzthema

- Auswahl eines Themas aus Liste von Ideen (siehe Bewertungsraster.xlsx).
- Alternativ sind auch eigene Ideen möglich, müssen aber von mir per Mail zusammen mit der Applikations-Idee genehmigt werden.
- Es wird nur ein Zusatzthema bewertet, auch wenn mehrere umgesetzt werden. Das zu bewertende Zusatzthema muss auf der Info-Seite der Applikation als solches angegeben werden.

Vermeide ineffiziente Queries

```
// EXTERNAL: Help from AI for this method and for inspiration of this method
@GetMapping
public String listWines(Model model) {
    List<Wine> wines = wineService.findAllWines();
    Map<Integer, Double> avgRatings = new HashMap<>();
    for (Wine w : wines) {
        Double avg = ratingService.calculateAverageRating(w.getId());
        if (avg == null) {
            avg = 0.0;
        }
        avgRatings.put(w.getId(), avg);
    }
    model.addAttribute("wines", wines);
    model.addAttribute("avgRatings", avgRatings);
    return "winelist";
}
```

```
public List<Rating> findAllByWineId(int wineId) {
    return ratingRepo.findAll()
            .stream()
            .filter(r -> r.getWine().getId() == wineId)
            .toList();
public Double calculateAverageRating(int wineId) {
    List<Rating> ratings = findAllByWineId(wineId);
   if (ratings.isEmpty()) {
        return null;
    double sum = 0;
   for (Rating r : ratings) {
        sum += r.getRatingValue();
   return sum / ratings.size();
```

Vermeide ineffiziente Queries wirklich

findAll() mit nachträglichem Filtern ist fast immer falsch



```
public Optional<Recipe> findRecipeById(int id) {
    return recipeRepository.findById(id);
}
```

Gestaltung: einfach, aber sauber

- Fehlen offensichtliche Abstände oder sind sie zu gross / klein?
- Margin nicht global auf 0 setzen! Margin ist u.a. bei absichtlich nicht 0.
- Gibt es eine konsistente Farbgestaltung mit einem einfachen Farbkonzept? (CSS Variablen können helfen)
- Nutze die "Gestaltgesetze" um Zusammengehörigkeit und Unterschiedlichkeit zu kommunizieren.
- Gibt es überflüssige Gestaltungselemente? (z.B. Überbleibsel, die mit KI generiert wurden?)
- Ist Umfang vom CSS-Code angemessen (ca. 100 bis 200 Zeilen)?

E2E-Tests

- Verwende das Suffix IT, damit Maven den Test als Integration Test erkennt
- Vermeide es auf jeden Fall, eine fixe Zeit auf etwas zu warten
- Aktiviere "Implicit Waits" in Selenium (siehe Musterlösung E2E)
- Vermeide XPath-Ausdrücke als Selektoren
- Vergib explizite Test-IDs (z.B. data-test-id="submit-button") und verwende wenn immer möglich nur diese
- Test-Daten sollten nicht Teil der Page-Objects sein sondern von den Test-Methoden an die Page-Objects übergeben werden.

Integration-Tests

- Verwende das Suffix IT, damit Maven den Test als Integration Test erkennt
- Ein Integration-Test muss mindestens zwei Dinge miteinander testen, z.B.:
 - Zwei Klassen
 - Controller zusammen mit Spring MVC
 - Service mit Repository

Unit-Tests

• Tests für Methoden ohne jegliche Logik ("Durchlauferhitzer") zählen nicht als "sinnvolle Tests" für die Bewertung

Fehlerseiten / 404 testen

- Kommt eine 404 Seite wenn ich eine nicht existierende URL wie z.B. http://localhost:8080/inexistent aufrufe?
- Kommt eine 404 Seite wenn ich eine Entitäts-ID eingebe, die es in der DB nicht gibt, z.B. http://localhost:8080/movie/999?
- Kommt eine ansprechend gestaltete Fehlerseite, wenn eine Exception geschmissen wird?

Code-Qualität

- Gibt es unnötige Duplizierung?
- Gibt es ein Basis-Layout Pebble-Template das überall verwendet wird?
- Gute Methoden und Variablennamen?
- Gute "Separation of Concerns"?
 - Z.B. Business-Logik in Services und nur Darstellungs-Logik im Controller.

HTML / CSS

- Einigermassen schön formatiert? Der IDE-Support für automatische Formatierung von Pebble-Code ist leider nicht so toll.
- HTML und <u>CSS</u> valide? (CSS-Validator kann leider nicht mit CSS-Variablen umgehen → Validierung in IntelliJ anschauen)
 - HTMX-Attribute ohne data- sind erlaubt.
- Ein einziges CSS File für die App sollte reichen

Letzter "Rundgang" vor Abgabe

- Ist alles eingecheckt und gepusht?
 - → Projekt in einen neuen Ordner auschecken und dann die untenstehenden Checks ausführen
- · Testen, ob die wichtigsten Features noch funktionieren
- Alle automatisierten Tests laufen lassen
- Info-Seite nochmals prüfen